



ONLINE.SEMINAR

Fehlerquellen beim Tod eines Ehegatten Handlungsoptionen

2,5 Zeitstunden nach § 15 FAO
FamR | ErbR | SteuerR

Details

Seminarraum GoToMeeting

Termin

Freitag, 27. Dezember 2024

Uhrzeit

12.00-14.45 Uhr

Preise (zzgl. gesetzl. geltender MwSt.)

79,- Euro | Weihnachtsspezial 2024

GJI-Seminarleistungen

Umfangreiche und aktuelle digitale Tagungsunterlagen, Teilnahmezertifikat gemäß § 15 FAO, GJI-Moderation und Betreuung.

GJI-Technik und Online.Vorteile

Keine Anreise, keine Übernachtung, keine weiteren Kosten und ohne großen technischen Aufwand: Teilnahme von überall mit Computer, Laptop oder Smartphone mit stabiler Internetübertragung. Audio, Lautsprecher oder Headset völlig ausreichend.

Referent

Holger Siebert, RA + FA ErbR und SteuerR

Inhalte

Fehlerquellen beim Tod eines Ehegatten während des rechtshängigen Scheidungsverfahrens – Handlungsoptionen

- Wegfall des Ehegattenerbrechts bei Scheidungsantrag
- Erbrecht trotz Scheidungsantrag
- Die richtige Planung der Steuerfreiheit nach § 5 ErbStG
- Handlungsoptionen (kleiner oder großer Pflichtteil)
- Haftungsfalle § 1933 BGB
- Erledigung der Hauptsache bei Tod eines Ehegatten
- Fortsetzung der Folgesache Zugewinn bei Tod eines Ehegatten
- Vererblichkeit der Unterhaltspflicht bei Geschiedenenunterhalt
- Erbschaftsteuerliche Fragen
- Internationale Bezüge

Antwort Fax 07485 - 725092 oder Mail info@gji.de

GJI mbH | Rudolf-Diesel-Straße 16 | 72186 Empfingen | www.gji.de

Mit der Anmeldung kommt der Seminarvertrag unter Anerkennung unserer AGB (abrufbar unter www.gji.de) zustande. Vertragspartner/in ist der/die angemeldete Teilnehmer/in. Für den Fall über-/unterzähliger Anmeldungen behalten wir uns Rücktritt vor. Der angemeldete Teilnehmer ist einverstanden, auch weiterhin von der GJI über Seminare per Post, Fax und Mail informiert zu werden. Bei nicht fristgerechten Abmeldungen wird die volle Seminargebühr von uns geltend gemacht - in diesem Fall können wir grundsätzlich keine Rückerstattung der Gebühr gewähren. Mit einer Übertragung der Teilnahmeberechtigung sind wir einverstanden, sofern uns Name und Anschrift des Ersatzteilnehmers rechtzeitig mitgeteilt wird. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gem. § 355 BGB zu.

Zum **Online.Seminar** (02586/HP) „Fehlerquellen beim Tod eines Ehegatten“ am **27.12.2024** melde/n ich/wir hiermit an:

Vor- und Zuname

Anschrift/Telefon Kanzlei (Stempel)

Telefax Kanzlei

E-Mail

Datum/Unterschrift _____

Die Rechnung bitten wir auszustellen auf

Teilnehmer*in Kanzlei